

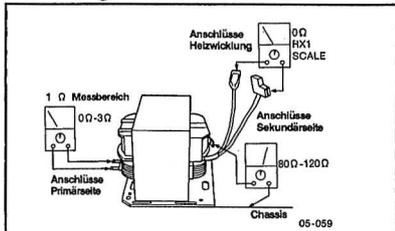
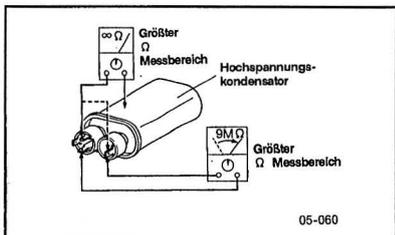
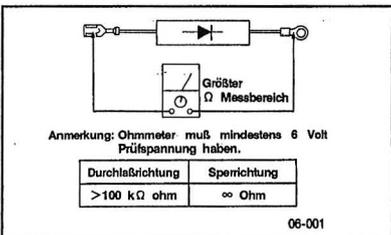
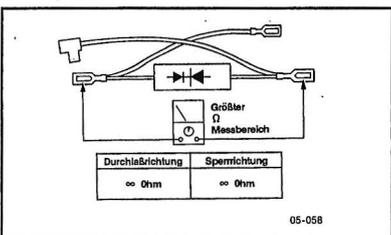
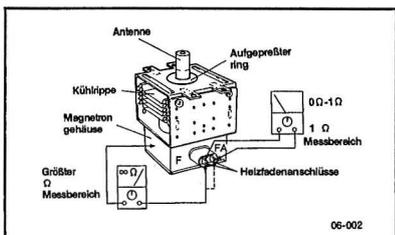
FEHLERSUCHTABELLE

Vorsicht

1. Als Erstes ist die Erdung zu prüfen.
2. Äußerste Vorsicht hinsichtlich der Hochspannung !
3. Hochspannungskondensator entladen.
4. Für Durchgangsprüfungen an Transformatorspulen oder Schaltern ist von diesen Bauteilen zunächst eine Leitung abzutrennen. Für die Messung den Netzstecker ziehen. Andernfalls ist mit Meßfehlern oder Beschädigung des Meßinstrumentes zu rechnen.
5. Beim Abziehen eines Plastiksteckers aus der Anschlußklemme stets den Plastikstecker anfassen und nicht das Kabel; andernfalls könnte das Kabel reißen bzw. läßt sich der Stecker nicht abziehen.
6. Die Bauteile der Digital-Programmschaltung nicht berühren, da elektrische statische Ladung diese Schaltung vielleicht zerstört. Daher muß während der Wartungsarbeiten an der Digital-Programmschaltung der Techniker für einen sachgemäßen Masseschluß zum Abbau der in seinem Körper evtl. vorhandenen statischen Aufladung sorgen.
7. Im schattiert dargestellten Bereich der Digital-Programmschaltung (Klemmen des Leistungsrelais und Primärseite des Niederspannungstrafo) liegt eine Wechselspannung von 230V an. Bei der Fehlersuche daher auf gefährliche Berührungsspannung achten!

Zunächst das Mikrowellengerät in Betrieb setzen, und zwar sachgemäß nach der Bedienungsanleitung. Auf diese Weise läßt sich die genaue Fehlersache am schnellsten herausfinden.

[FELER 1] Keine Funktion

SYMPTOM	SCHRITT	PRÜFEN	ABHILEF	URSACHE BERICHTIGUNG				
1,25A Sicherung ist defekt	1	Primärsicherheitsschalter und Kurzschlußschalter	Anormal	Verriegelungsschalter austauschen und Schalter und Tür einstellen				
			Normal	→ Schritt 2.				
	2	Niederspannungstrafo	Kurzschluß	L.V.T. oder D.P.C.				
			Normal	Kabelbaum überprüfen				
16A Sicherung ist defekt * Magnetron-Schaltkreis an der Vorder- oder Rückseite defekt.	1	Überprüfung, welcher Magnetron-Schaltkreis defekt ist, mit folgender Prozedur. 1. Lösen Sie das Anschlußkabel des Thermoschalters des Magnetrons auf der Rückseite. 2. Setzen Sie eine neue 16-A-Sicherung ein. 3. Betreiben Sie den Herd mit hoher Leistung nur mit dem Magnetron auf der Vorderseite.	Magnetron arbeitet, und 16-A-Sicherung ist nicht durchgebrannt.	Überprüfen sie den Magnetron-Schaltkreis auf der Rückseite. → Schritt 2				
	2	Überprüfen Sie die Hochspannungs-Bauteile der Vermutlich defekten Seite. H.V. Transformator H.V. Kondensator H.V. Diode Magnetron Sicherungsdiode	Magnetron arbeitet nicht, und 16-A-Sicherung brennt erneut durch.	Überprüfen sie den Magnetron-Schaltkreis auf der Vorderseite. → Schritt 2				
			Prüfung der Wichtigsten Bauteile:					
								
								
			 <p style="font-size: small;">Anmerkung: Ohmmeter muß mindestens 6 Volt Prüfspannung haben.</p> <table border="1" style="font-size: x-small; margin: 5px auto;"> <tr> <td>Durchlaßrichtung</td> <td>Spernrichtung</td> </tr> <tr> <td>>100 kΩ ohm</td> <td>∞ Ohm</td> </tr> </table>		Durchlaßrichtung	Spernrichtung	>100 kΩ ohm	∞ Ohm
Durchlaßrichtung	Spernrichtung							
>100 kΩ ohm	∞ Ohm							
								
								
			<p>* Anmerkung: Immer die Schutzdiode mit den defekten H.V.-Teilen auswechseln. Andernfalls würde an der Schutzdiode durch ein defektes H.V. Teil unan der D2 der Schutzdiode ein Kurzschluß entstehen. Wenn die Schutzdiode nicht mit dem defekten Hochspannungsteil gewechselt wird, wird der Hochspannungstrafo überhitzt und zerstört.</p>					

SYMPTOM	SCHRITT	PRÜFEN	ABHILEF	URSACHE BERICHTIGUNG
* Kurzschluß im Heizer-Schaltkreis	1	Ziehen Sie den Stecker mit dem Anschlußkabel des Triacs und die Verbindungskabel zum Heizer und zum Chassis heraus.	Kurzschluß zum Chassis	Defekten Heizer austauschen
Keine Funktion Sicherungen sind in Ordnung	1	Thermoschalter (Garraum / SW3)	Offen	Thermoschalter
			Normal	→ Schritt 2
	2	Niederspannungstrafo	Offen	Niederspannungstrafo
			Normal	Offene oder lose Kabelverbindungen D.P.C.

[FELER 2] Herd arbeitet, jedoch mit zu geringer Mikrowellenleistung

SYMPTOM	SCHRITT	PRÜFEN	ABHILEF	URSACHE BERICHTIGUNG
Zu geringe Mikrowellenleistung. Schaltkreis des Magnetrons auf der Vorder-oder der Rückseite defekt.	1	Erhitzen Sie einen Liter Wasser exakt eine Minute lang, und überprüfen Sie den Temperaturanstieg.	Mehr als 11,5°C	Kundenschulung
			Unter 11,5°C	Fehler im Magnetron-Schaltkreis auf der Vorder-oder Rückseite → Schritt 2
	2	Thermoschalter SW1 (Vorderseite) und SW2 (Rückseite) (Magnetron)	Anormal	Austauschen und Ventilator-Motor überprüfen
			Normal	→ Schritt 3
	3	Funktion der Leistungsrelais (RY1 und RY2)	Anormal	RY1 oder 3, D.P.C
			Normal	→ Schritt 4
	4	Funktionsüberprüfung durch folgende Prozedur 1. Thermoschalter des Magnetrons auf der Rückseite lösen 2. Den Herd mit hoher Leistung nur durch das Magnetron auf der Vorderseite betreiben	Wasser wird erhitzt	Schaltkreis des Magnetrons auf der Rückseite defekt → Schritt 5
			Wasser wird nicht erhitzt	Schaltkreis des Magnetrons auf der Vorderseite defekt → Schritt 5
	5	Unterbrochene oder gelockerte Verbindung im Hochspannungsschaltkreis, insbesondere im Heizkreis der Magnetrons. HINWEIS: Ein großer Kontaktwiderstand bewirkt eine geringere Magnetron-Heizspannung, was eine geringere Ausgangsleistung oder Unterbrechungen der Oszillation des Magnetrons verursacht.	Anormal	Gelöste Verbindung reparieren
			Normal	→ Schritt 6
	6	Überprüfen Sie die Hochspannungs-Bauteile der Vermutlich defekten Seite. H.V.Transformator H.V.Kondensator H.V.Diode Magnetron		Hochspannungskreis kontrollieren und je nach Einzeltestanweisung das defekte Teil auswechseln.

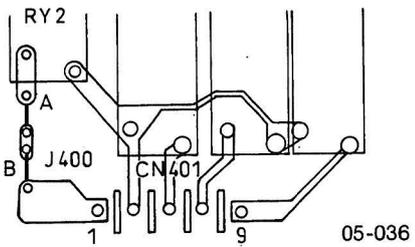
[FEHLER 3] Kochvorgang wird nicht gestartet

SYMPTOM	URSACHE	ABHILFE
1. Keine Programmeingabe möglich.	1. Programmwahl ist nicht in richtiger Reihenfolge	In der Bedienungsanleitung nachlesen.
	2. Offen oder lose Verbindung zwischen DPC und Membranschalter (Flachkabel)	
	3. Kurzgeschlossenes oder offenes Membrantastenfeld	
	4. Defekte DPC	In der Fehlersuchtablette für DPC's nachlesen.
2. Garraumlampe und Ventilator gehen bei geschlossener Tür an wenn das Gerät mit dem Stromnetz verbunden wird.	1. Falsche Verbindung oder lose Kabel am Sekundärsicherheitsschalter	Die Tür und die Sicherheitsschalter justieren.
	2. Defekter Sekundärsicherheitsschalter	
3. Zeeituhr startet und läuft ab, aber das Magnetron schwingt nicht an.	1. Sicherheitsschalter sind nicht richtig justiert	Die Tür und die Sicherheitsschalter justieren.
	2. Defekter Primärsicherheitsschalter	
	3. Defekter Kurzschlußschalter	
	4. Defekte DPC	

[FEHLER 4] Andere Störungen

SYMPTOM	URSACHE	ABHILFE
1. Es erscheint "F 01" in der Anzeige und der Signalton ertönt ununterbrochen	1. Brennende Lebensmittel im Garraum durch zu langes Erhitzen.	Dieser Fehler tritt auf, wenn die Ablufttemperatur zu hoch ist.
2. Es erscheint "F 30" in der Anzeige	1. Unterbrochene oder lose Anschlüsse am Temperatursensor. 2. Defekte Temperatursensor 3. Defekte D.P.C.	Die Anzeige erscheint 1 Minute nach dem Druck auf die Taste START ().
3. Es erscheint "F 35" in der Anzeige	1. Defekte Temperatursensor 2. Offen Triac 3. Offen Heizung 4. Defekte Leistungsrelais (RY5,6,7) 5. Defekte D.P.C.	Dieser Fehler erscheint 10 Minuten nachdem die Starttaste gedrückt wird in der Betriebsart Kochen mit Heizer. Die Ofentemperatur hat nicht innerhalb von 10 Minuten 80°C erreicht.
4. Es erscheint "F 44" in der Anzeige	1. Kurzschluß der Tastatur 2. Defekte D.P.C.	Die Anzeige erscheint, wenn die Tastatur mehrals 2 Minuten lang Kurzgeschlossen ist.
5. Es ertönt kein Signalton	1. Überprüfen Sie die Lautstärke des Signaltones 2. Defekte Summer 3. Offen Verbindung oder lose Kable 4. Defekte D.P.C.	Wenn die Lautstärke des Signaltones auf "0" eingestellt ist, ändern Sie die Einstellung.

[FEHLER 5] Prüfung der Digital-Programmschaltung

SYMPTOM	SCHRITT	PRÜFEN	ABHILEF	URSACHE BERICHTIGUNG
Keine Anzeige, wenn der Herd erstmals angeschlossen wird und die Tür offen ist.	1	Sekundärspannung am Niederspannungstransformator	Anormal 0V	Niederapannungstransformator (L.V.T.)
			Normal	→ Schritt 2
	2	Spannung am CN2 Pin3	Anormal	Q250, Q251, ZD250, C250
			Normal = 18V	→ Schritt 3
	3	Spannung am IC1 Pin64	Anormal	ZD1, Q1
			Normal = 5V	→ Schritt 4
	4	Spannung am IC1 Pin27	Anormal	IC2
			Normal (5V)	IC1, CX1, Anzeige
Keine Tasteneingabe	1	Durchgang prüfen am Membranschalter	Anormal	Membranschalter
			Normal	IC1
Herd-Lampe schaltet sich nicht ein.	1	Herd-Lampe	Offen	Herd-Lampe
			Kurzschluß	→ Schritt 2
			Normal	→ Schritt 3
	2	Sicherungsdrähte	Offen (Anmerkung)	Reparatur
			Normal	Herd-Lampe
	3	Funktion der Taste LAMPE der Folientastatur	Offen	Membranschalter
			Normal	→ Schritt 4
	4	Spannung am IC1 Pin22	Anormal	IC1
			Normal	IC2, RY8
	Anmerkung		Reparatur des Sicherungsdrahtes: 1. Entfernen Sie den Verbindungsdraht (J400). 2. Setzen Sie den entfernten Verbindungsdraht (J400) in Position "A" ein und löten Sie ihn fest. Wenn beide Sicherungsdrähte "A" und "B" offen sind, tauschen Sie die Leiterplatte aus.	
				
Die Mikrowellen Leistungsrelais (RY1) schalten nicht ein. (Vorderseite)	1	Spannung am IC1 pin 54 und 11 (Bei Betrieb mit voller Leistung)	Anormal	IC1
			Normal 54...5V, 11...5V	→ Schritt 2
	2	Q5 prüfen	Anormal	Q5
			Normal	IC2, RY1
Die Mikrowellen Leistungsrelais (RY3) schalten nicht ein. (Rückseite)	1	Spannung am IC1 pin 54 und 13 (Bei Betrieb mit voller Leistung)	Anormal	IC1
			Normal 54...5V, 13...5V	→ Schritt 2
	2	Q6 prüfen	Anormal	Q6
			Normal	IC2, RY3
Triac schaltet nicht ein.	1	Spannung am IC1 pin 10	Anormal	IC1
			Normal (5V)	→ Schritt 2
	2	CN2 Anschluß 5 und 2 kurzschließen und Betrieb mit Heizer einschalten	Schalten ein	IC4
			Schalten nicht ein	IC251, Triac